

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

[12728.] Zurück erbitte wiederholt umgehend, wenn nöthig unter Kreuzband, alle unverkauften Exemplare von:

**v. Harlessen, Pro Multo.**

Ich bitte um gefällige Berücksichtigung meiner Bitte.

Achtungsvoll  
Leipzig, den 30. März 1876.

**Otto Wigand.**

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.**

**Angebotene Stellen.**

[12729.] In einem größeren Sortimentgeschäft einer Provinzial-Hauptstadt ist demnächst die Stellung des Musikalien-Sortimenters zu besetzen. Beansprucht wird, daß der Herr die Leitung dieser Abtheilung selbständig zu führen im Stande ist und angenehme Umgangsformen im Verkehr mit einem besseren Publicum habe.

Reflectenten, welchen an dauernder Stellung gelegen, wollen sich unter Angabe ihrer bisherigen Thätigkeit an mich wenden.

Leipzig.

**Hermann Fries.**

[12730.] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen im Musikalienhandel erfahrenen jüngeren Gehilfen. Offerten mit Photographie und Zeugnissen erbitten direct.

Berlin, Leipzigerstr. 56.

**G. A. Challier & Co.**

[12731.] Als Leiter einer zu errichtenden Musikalien-Handlung in einer Hauptstadt Oesterreich-Ungarns wird ein junger Mann, tüchtiger Verkäufer, sofort acceptirt. Erforderlich sind musikalische Bildung, namentlich Clavierpiel, und Zeugnisse über die bisherige Thätigkeit in dieser Branche. Offerten befördert unter P. E. Herr **R. F. Köhler** in Leipzig.

**Gesuchte Stellen.**

[12732.] Wir suchen für einen jungen Mann, der im vorigen Jahre in unserem Hause thätig war, seine Stellung aber Krankheit halber aufgeben mußte, einen Posten in einem Verlagsgeschäft gediegener Richtung, wenn möglich in Leipzig. Wir können den Betreffenden als tüchtig, gebildet und ehrenhaften Charakters durchaus empfehlen und erklären uns zu weiterer Auskunft gern bereit. Der Eintritt könnte Ende Mai oder Anfang Juni erfolgen.

Wien, im März 1876.

**Faehy & Fric,**

I. I. Hofbuchhandlung.

[12733.] Wir suchen für einen tüchtigen jungen Sortimenters, der 2¼ Jahr bei uns als Sortimentersgehilfe zu unserer größten Zufriedenheit fungirte, eine gute Stelle in einem größeren Geschäft, am liebsten in Leipzig. Wir können den betreffenden Herrn als besonders tüchtig und zuverlässig empfehlen. Derselbe könnte am 1. Mai, ev. auch schon früher, eintreten.

**F. G. Reßler & Welle** in Hamburg.

[12734.] Für einen jungen Mann, welcher seine vierjährige Lehrzeit beendet, suche zum 1. Mai c. anderweitig Stellung.

Leobschütz.

**Adolph Roelle.**

[12735.] Für einen tüchtigen, verheiratheten Gehilfen, welcher 15 Jahre im Buchhandel thätig, suche ich baldigst eine dauernde Stelle im Sortiment oder Antiquariat. Offerten erbitte direct pr. Post.

Wesel, im März 1876.

**F. B. Esser.**

[12736.] Ein junger Mann, seit 6 Jahren im Buchhandel, gestützt auf gute Empfehlungen seines jetzigen Prinzipals, sucht Stellung zum 1. Mai d. J., am liebsten in Nord- oder Mitteldeutschland. Gef. Offerten sub A. D. 1. durch die löbl. Reichenbach'sche Buchhdlg. in Leipzig.

[12737.] Ein junger Mann, 10 Jahre im Buchhandel, mit vorzüglichen Referenzen, wünscht Stellung in einem mittleren Sortiment, an welchem er sich späterhin mit Capital beteiligen könnte, oder welches er auch conquirenden Falles für eigene Rechnung übernehmen würde.

Offerten sub Chiffre X. Y. befördert die Exped. d. Bl.

[12738.] Ein militärfreier junger Mann, der nach Absolvierung des Gymnasiums sieben Jahre in den renomirtesten Sortimentshandlungen und gegenwärtig in einem größeren Sortiment Norddeutschlands thätig, an selbständiges, sicheres und schnelles Arbeiten gewöhnt und der englischen und französischen Sprache mächtig, sucht Stellung in einem Sortimentgeschäft.

Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Gef. Offerten sub C. Q. wird Herr Otto Klemm in Leipzig die Güte haben anzunehmen.

[12739.] Für den Sohn eines Collegen wird am liebsten in einem Verlagsgeschäft, wenn möglich Leipzigs, für Mitte od. Ende Mai eine Stelle gesucht. Der Suchende ist ein fleißiger und zuverlässiger Arbeiter. Offerten sind an **Bernhard Hermann** in Leipzig zu richten.

[12740.] Un jeune Allemand (Saxon), bien recommandé, qui est déjà placé depuis 9 ans en qualité de libraire, cherche pour le mois de juillet c. un placement dans une librairie dans l'étranger. Il parle l'anglais et français et possède bien de connaissance de la littérature. — On prie de s'adresser à l'Exped. du journal sous chiffre O. K. 76.

[12741.] Ein sehr gut empfohl. Gehilfe sucht pr. 1. Mai c. dauernde Stelle im Antiquariat oder Verlag. Gef. Adr. unter C. G. # 12. durch d. Exped. d. Bl.

[12742.] Berlin! Für einen Knaben aus guter Familie wird in einer Berliner Sortimentshandlung eine Stelle als Lehrling gesucht. Gef. Offerten sub Chiffre Z. 7928. an **Haasenstein & Vogler** in Stuttgart.

[12743.] Ein junger Mann, der eine Gymnasialschulbildung bis incl. Ober-Prima genossen hat, wünscht sich im Buchhandelsfach auszubilden und sucht zu diesem Behufe in einer Buchhdlg. gegen Wohnung und Kost entsprechende Stellung. Gefällige Offerten werden sub P. Rs. postlagernd **Culm a/W.** erbeten.

**Bermischte Anzeigen.**

[12744.] **Williams & Norgate** in London bitten die Herren Verleger von Werken über officinelle Pflanzen m. Abbildungen um Titel- u. Preisangabe.

[12745.] **R. Kamieński & Co.** in Posen suchen: Eines der neuesten Werke, welches das Ganze der Einrichtung u. des Baues der Mahlmühlen enthält u. das geeignet ist, für eine Maschinenfabrik als Wegweiser zu dienen.

**Quarterly Record of the Tauchnitz Edition No. 1**

[12746.] versandte ich heute mit dem nachstehendem Circular:

Die unausgesetzt an mich gerichteten Anfragen in Bezug auf die neuen Erscheinungen der Tauchnitz Edition haben es mir als eine Nothwendigkeit erscheinen lassen, dem Publicum, welches sich für englische Literatur interessirt, noch ein anderes Mittel zu bieten, sich eingehender mit meinen Publicationen auf diesem Gebiete bekannt zu machen, als es durch die gewöhnlichen Kataloge möglich ist.

Ich werde deshalb von jetzt ab einen **Quarterly Record of the Tauchnitz Edition**

veröffentlichen und übersende Ihnen davon die erste Nummer.

Sie werden daraus ersehen, dass darin ausser den Titeln der neuen Werke noch andere reichhaltige Notizen enthalten sind, geeignet, das Interesse an den erschienenen Werken zu erhöhen.

Ich ersuche Sie, den *Quarterly Record* sorgfältig zu vertheilen und in Ihrem Geschäftslocale vorräthig zu halten, zu welchen Zwecken Ihnen eine weitere Anzahl auf Verlangen gern zu Diensten steht.

Partien mit Firmen bedauere ich jedoch nicht liefern zu können.

Sollte irgend eine Handlung bei der Versendung übergangen worden sein, bitte ich, zu verlangen.

Leipzig, den 31. März 1876.

**Bernhard Tauchnitz.**

[12747.] Ich beabsichtige, von einem Theil meines älteren Verlages, wie Carus, Daumer, Pfaff, Sachsengrün u. die Restvorräthe ohne Verlagsrecht im Ganzen zu verkaufen. Reflectenten stehen Probe-Exemplare und Verzeichniß zu Diensten.

Dresden.

**Wold. Türf's Verlag**  
(H. Urban).

[12748.] Von heute an befindet sich mein Geschäftslocal im eigenen Grundstück:

Lessingstraße 20, Gartengebäude, parterre, (Eingang vom Raundörschen, Neubau neben der kleinen Funkenburg).

Leipzig, 4. April 1876.

**Wolfgang Gerhord.**

[12749.] **Keine Disponenda**

von English contempor. authors by Rauch. I—IV.

Asher's Collection bitte nur zu disponiren, wenn entsprechender Absatz erzielt wurde.

Berlin, März 1876.

**Julius Engelmann,**  
Verlag von „Asher's Collection“.